

«Piccolo» – die Neuheit für die Jüngsten beim Laufner Lauf

Zum sechzehnten Mal findet morgen Samstag der Laufner Lauf statt. Verschiedene Laufstrecken sollen vor allem Breitensportler ansprechen und zu einer Teilnahme motivieren.

Laufen. and. Schon seit Wochen hängen an den Einfahrten nach Laufen Plakate, die auf das Lauf-Happening der Region aufmerksam machen: den Laufner Lauf Ein geöffnete Reissverschluss soll symbolisch auf die zwei verschiedenen Streckenlängen hinweisen, die allen Teilnehmern ihrer Leistungsfähigkeit entsprechend das Mitmachen ermöglichen sollen.

Kurzstrecken sind beliebt

Alle Insider und regelmässigen Läufer wissen aber, dass der Laufner Lauf auch dank seiner vielen Kurzstrecken von Jahr zu Jahr an Beliebtheit und Popularität gewinnt. So sind dieses Jahr auch Neuerungen in diesem besonders für Schüler attraktiven Bereich zu finden.

Eine neue Strecke mit dem Titel Piccolo macht ihrem Namen alle Ehre. 500 Meter innerhalb der Laufner Altstadt stehen für die Sechsjährigen und Jüngeren zur Verfügung. «Die Erfahrungen haben gezeigt, dass die ganz Kleinen mit der 1,2 Kilometer langen Strecke überfordert sind. Viele beanspruchen die Unterstützung der Eltern», berichtet Jean-Pierre Marquis, Hauptorganisator der Laufveranstaltungen. Um den jungen Sportlern trotz-

dem eine Teilnahme zu ermöglichen, wurde diese neue Kurzstrecke eingeführt. Ansonsten seien keine Veränderungen vorgenommen worden, erklärt Marquis weiter. Die Hauptstrecke (15,5 Kilometer) führt immer noch von Laufen nach Zwingen, mit einer Zusatzschlaufe weiter nach Brislach und wieder zurück über Zwingen nach Laufen. Bei der kürzeren Strecke dagegen (7,2 Kilometer) fällt der Abstecher von Zwingen nach Brislach weg. Die Schülerrennen zwischen 0,5 und 2,8 Kilometer finden alle im Ortskern von Laufen statt.

Seit Beginn mit dabei

Einer, der sich jedes Jahr mit Sicherheit unter den 100 Vorangemeldeten befindet, ist der Breitenbacher Cornel Thalmann. Der 61jährige hat noch keinen Lauf ausgelassen. «Dabei ist Joggen gar nicht mein Metier», behauptet der Ausdauerportler. Früher habe er aktiv Langlauf betrieben und auch an Schweizer Meisterschaften teilgenommen.

Als der Laufner Lauf «geboren» wurde, sei er von Vertretern aus dem Turnverein zur Teilnahme ermuntert worden. Damals fand eine Art Regionallauf statt und jede Gemeinde stellte

ein Team. Cornel Thalmann lief für Breitenbach und ist seither dem Laufen treu geblieben.

Laufen ist die beste Medizin

Zu Beginn sei er ein wenig skeptisch gewesen, weil er immer wieder unter Rückenschmerzen leide, so Thalmann. Inzwischen habe er aber realisiert, dass regelmässiges Joggen «besser als jede vom Arzt verschriebene Medizin» sei. In guten Jahren sei er bis zu 1000 Trainingskilometer pro Jahr gelaufen. Zu dieser Zeit habe er auch seinen Streckenrekord von 63 Minuten aufgestellt, erinnert er sich. Dass man mit dem Alter nicht unbedingt langsamer wird, zeigen die Streckenzahlen von Cornel Thalmann. «Letztes Jahr lief ich eine bessere Zeit als in meinem ersten Laufner Lauf», verkündet er mit berechtigtem Stolz.

Die Vorbereitungen in diesem Jahr, zweimal Joggen pro Woche, würden wahrscheinlich nicht für einen neuen Rekord ausreichen, sagt Thalmann lachend. Er hoffe aber, den Lauf in einer Zeit unter 80 Minuten zu beenden. «Diesen Sommer war ich viel mit dem Velo unterwegs. Da kann man bei der Abfahrt die Beine so schön hängen lassen», witzelt der Sportler.



Der Laufner Lauf entwickelte sich zu einer äusserst beliebten Sportveranstaltung.
Foto Boris Gass

Was, wann, wo?

- **Laufner Lauf** (15,5 km): Frauen und Männer; Start 9.30 Uhr, eingeteilt in fünf Kategorien nach Jahrgang
- **Laufner Midi-Lauf** Frauen und Männer 1976 und älter; Strecke: 7,2 km, Start: 9.30 Uhr – Juniorinnen und Junioren 1977–80; Strecke: 7,2 km, Start: 9.30 Uhr – Schüler/innen A 1981–83; Strecke: 2,8 km, Start: 11.15 Uhr – Schüler/innen B 1984–86; Strecke: 2,0 km, Start: 11.40 Uhr – Mädchen/Knaben 1987–89; Strecke: 1,2 km, Start: 12.00 Uhr – **Piccolo** (Mädchen und Knaben) 1990 und jünger; Strecke: 500 m, Start: 12.15 Uhr.
- Start und Ziel: Rathausplatz Laufen
- Noch nicht angemeldete Teilnehmer müssen sich bis 45 Minuten vor dem Start im Gymnasium einfinden (Nachmeldung; Startgeld 9–21 Franken)
- Garderoben: ab 7.30 Uhr im Gymnasium Laufen
- Rangverkündigung: 13.15 Gym Laufen (Festwirtschaft); Kinder- und Schülerkategorien nach Zieleinlauf auf dem Rathausplatz
- Rekord Männer 15.5 km: 49:18, Frauen: 60:30